

# Markt = Sur le marché

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **47 (2008)**

Heft 1: **Stein = La pierre**

PDF erstellt am: **16.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

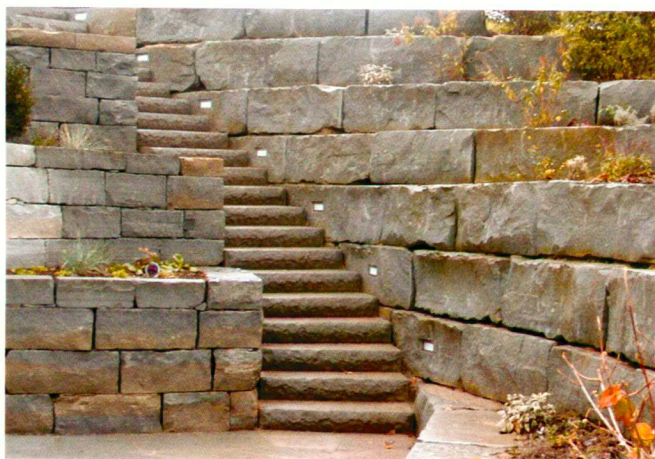
## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Markt *Sur le marché*

## ■ SCHWEIZER NATURSTEINE FÜR DEN GARTENBAU

Am Bodensee wird seit hunderten von Jahren der graue Rorschacher Sandstein abgebaut und verarbeitet. Schon immer war das Material sehr beliebt im Garten- und Landschaftsbau. Viele alte Anlagen in Parks und Schlössern rund um den Bodensee sind



Zeugen des Traditionsmaterials. Die gute Spaltbarkeit zeichnet den Naturstein aus. Die heutige Technik erlaubt den Abbau von grossen Blöcken von bis zu 6x3 Metern. So können ungewöhnliche Ideen verwirklicht werden. Es werden aber nicht nur grosse Teile verkauft. Roh gespaltene Mauersteine, Blockstufen und Bodenplatten gehören zu den Standardprodukten. Gerade die Trockenmauer ist ein sehr wichtiges Element in der modernen Gartengestaltung. Bekannte Objekte, die mit Rorschacher Sandstein gebaut wurden sind der Weg durch den Schanzengraben in Zürich, die Parkanlage an der Uni Irchel oder die Aussenanlage des Verwaltungsgebäudes der Gewerkschaft Steine Erden in Frankfurt am Main. Die Familie Bärlocher ist die Betreiberin des Steinbruches seit über 100 Jahren. Seit 2006 wird neu wieder der

Steinbruch am San Bernardino Pass durch eine Arbeitsgemeinschaft betrieben. Die Firma Bärlocher ist dort beteiligt. San Bernardino ist ein Gneis von grauer bis grünlicher Farbe. Auch dieses Material ist ein vorzüglicher Baustoff für den Gartenbau, da der Gneis in allen gängigen Bearbeitungen angeboten wird. Vor allem roh gespaltene Produkte erfreuen sich grosser Beliebtheit.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Bärlocher Steinbruch & Steinhauerei AG  
Postfach 13  
9422 Staad  
Tel. 071 858 50 10  
Fax 071 858 60 11  
[www.baerlocher-natursteine.ch](http://www.baerlocher-natursteine.ch)  
[info@baerlocher-natursteine.ch](mailto:info@baerlocher-natursteine.ch)

## ■ GUBER NATURSTEIN: FÜR AUSSEN UND INNEN

Ein schottisches Schichtenmauerwerk mit kleinen Fugen, die nicht ausgefüllt sind, ist nur eine



von zahlreichen Verwendungsmöglichkeiten von Guber Naturstein. Das unregelmässige Mauerwerk ist besonders im Trend, die entsprechenden Steine sind sehr gefragt. Die Guber Natursteine AG hat schottisches Mauerwerk mit variablen Schichthöhen (6 bis 20 cm) im Angebot.

Der Quarzsandstein aus Alpnach (OW) ist ein Qualitäts-Produkt mit über 100-jähriger Tradition. Seine günstigen Materialeigenschaften (Frostbeständigkeit, geringe Wasseraufnahme, hohe Druckfestigkeit, gute Spaltbarkeit) prädestinieren ihn als Pflasterstein, Strassenabschluss oder Mauerstein.

Seit einigen Jahren kommt Guberstein vermehrt im Innenbereich zur Anwendung; vor allem als Bodenplatten und Wandverkleidungen. Je feiner die Oberflächenbearbeitung, desto besser kommen seine Quarzadern zur Geltung. Mit den Varianten GuberHell und GuberDunkel lassen sich – je nach Bearbeitung – ganz unterschiedliche Effekte erzielen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei:

Guber Natursteine AG  
6055 Alpnach Dorf  
[www.guber.ch](http://www.guber.ch)